

Protokoll Neuaktivierungsversammlung Frauenverein

Freitag 24 Oktober 2014, 20.00 Uhr Begegnungsraum im Rosengarten Gräsch

Anwesend: 52 Interessierte, 5 Mitglieder des Neuaktivierungskomitee (NAK)

Entschuldigt: Tanja Gerber, Martina Niggli, Doris Niggli

Begrüssung

Monika begrüsst alle sehr herzlich zur Neuaktivierungsversammlung. Speziell begrüsst sie Frau Hosang und Frau Hug vom Kantonalverband gemeinnütziger Frauen Graubünden.

Das NAK freut sich, dass so viele der Einladung gefolgt sind. Monika bittet die Frauen sich zu folgenden Fragen Notizen zu machen.

1. Erwartungen an den FV Gräsch
2. Wünsche und Anregungen
3. Vorschläge und Ideen

Monika bittet die Frauen sich auf der Teilnehmerliste einzutragen.

Traktanden:

1. Neuaktivierungs-Arbeiten
2. Vorstellung des NAK
3. Vortrag KGF Graubünden
4. Ziele und Organisation
5. Finanzen
6. Jahresbeitrag
7. Statuten
8. Pause, Einschreiben der Mitglieder
9. Abstimmungen und Wahlen
10. Diskussionsrunde und Apéro

1 Neuaktivierungs-Arbeiten

Das NAK traf sich am 9. Juni 2014 zur ersten Sitzung. Nachher trafen sie sich immer wieder im Abstand von 3 Wochen.

Sie haben ihre Vorstellungen und Interessen zusammengetragen. Die Gruppe war sich rasch einig und hat Ziele definiert und einen Vorgehensplan erstellt.

1.1 Vorgehensplan und Aufgaben

- Anfang September: Einladungen verschicken für Gräsch, Valzeina und Fanas
- Termin für NAK Versammlung festlegen und Versammlung vorbereiten
- Bis Ende Dezember: Vereinsprogramm fürs erste Quartal erstellen
- Ab 1. Januar 2015: offizieller Start des FV Gräsch
- Statuten schreiben und überarbeiten
- Erstellen der Homepage des FV Gräsch, die ab 01.01.2015 online geschaltet wird.

2 Vorstellung des Neu-Aktivierungs-Komitee

Jedes Mitglied des NAK stellt sich kurz persönlich vor.

Monika Grolimund

Mein Name ist Monika Grolimund, ich bin 39 Jahre alt. Ich bin verheiratet und habe 2 Kinder: Arno 6 und Eliane 4. Ich bin gelernte Köchin und Gastrobetriebsleiterin, danach machte ich berufsbegleitend die Handelsschule. Ich bin in Grüşch aufgewachsen, dann für fast 18 Jahre ausgeflogen und 2008 wieder zurückgekommen
Ich stelle mich für das Amt der Präsidentin zur Wahl

Christine Peyer

Ich bin Christine Peyer und 39 Jahre alt. Ich bin verheiratet und habe zwei Jungs: Linus ist 13 Jahre und Corsin 10 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich in Domat/Ems. Ich habe zuerst eine Ausbildung zur Hauspflegerin abgeschlossen und anschliessend Krankenschwester gelernt. Nach einigen Jahren in Zürich hat es mich wieder ins Bündnerland gezogen. Wir wohnen seit 8 Jahren in Grüşch.
Ich stelle mich als Aktuarin und Vizepräsidentin zur Wahl

Petra Sauter

Ich heisse Petra Sauter. Ich bin 34 Jahre alt. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder: Nico und Remy. Aufgewachsen in Domat/Ems. Dort habe die Lehre als kauf. Angestellte absolviert. Der Liebe wegen bin ich nach Grüşch gekommen.
Ich stelle mich als Kassierin zur Wahl.

Sina Berry

Ich bin Sina Berry, ich bin 29 Jahre alt. Ich bin verheiratet und habe zwei Jungs von 4 und 2 Jahren: Lionel und John. Enya ist vor 5 Monaten zur Welt gekommen. Ich habe in Davos eine KV-Lehre absolviert und später noch eine Ausbildung als Marketing - und Verkaufsfachfrau gemacht.
Ich stelle mich als Beisitzerin zur Wahl.

Martina Sprecher

Ich heisse Martina Sprecher, bin 34 Jahre alt und bin seit 11 Jahren verheiratet. Ich wohne in Überlandquart. Ich habe zwei Kinder: Lana 10 Jahre und Luca 7 Jahre. Ich bin gelernte Schreinerin und Bäuerin.
Ich stelle mich zur Wahl als Beisitzerin.

Tanja Gerber (abwesend, vorgestellt durch Sina)

Ich heisse Tanja Gerber-Matitz und bin 39 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich in Bad Ragaz. Seit 2013 wohne ich in Grüşch. Ich bin mit Armin verheiratet und wir haben eine 6 jährige Tochter. Ich bin dipl. Kosmetikerin und Hausfrau. Als Serviceaushilfe arbeite ich im Sporti Grüşch.
Ich stelle mich als Beisitzerin zur Wahl.

3 Vortrag KGF Graubünden

KGF GR: Kantonverband Gemeinnützige Frauen Graubünden

SGF: Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen

Wir sind bei beiden Verbänden Mitglied und zahlen für jedes Mitglied einen Jahresbeitrag von Fr. 7.-

Frau Hosang bedankt sich für die Einladung. Sie vertritt den SGF. Das oberste Organ des Frauenvereins.

Der Dachverband hat 5 kantonale Mitglieder und 200 angegliederte Sektionen. Im Ganzen zählt er 51'000 Mitglieder. Der SGV hat eine Homepage mit verschiedenen Angeboten. Es werden verschiedene Kurse, Projekte und Events angeboten. Jedes Mitglied verfügt über ein Login für den Mitgliederbereich.

Das Berufsbildungszentrum Niederlenz (BBZ) ist eine vom Kanton Aargau anerkannte und unterstützte Berufsfachschule. Der SGF-Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen ist der Trägerverein des BBZ und er stellt dem BBZ die SGF-Liegenschaften zur Verfügung.

Im BBZ sind in den folgenden Berufen rund 70 Jugendliche in Ausbildung.

- Gärtner/in EFZ
- Gärtner/in EBA (Attest)
- Floristin
- Bekleidungsgestalter/in

Der SGV bietet ein Nachweissformular für ehrenamtliche Arbeiten an. In dieses Dokument werden die ehrenamtlichen Arbeiten während der „Familienzeit“ eingetragen.

Der Kantonale Frauenverein durfte dieses Jahr das 75 Jahr Jubiläum feiern. Der Kantonale Verband Gemeinnütziger Frauen Graubünden ist auch Mitglied beim SGF. Wenn Probleme anstehen kann man sich jederzeit an den Verband wenden. Der KGF GR verfügt 25 Sektionen und 2460 Mitglieder. Frau Hug wünscht allen anwesenden Frauen einen schönen Abend und hofft, dass der Frauenverein Grüşch wieder ins Leben gerufen wird.

4 Ziele und Organisation

4.1 Ziele

Wir wollen

- ein aktiver Verein sein
- Bedürfnisse erkennen und umsetzen
- für Jung und Alt da sein
- das Dorfleben mitgestalten
- die Gemeinschaft im Dorf stärken
- Traditionen aufleben lassen
- gemeinsam schöne, lustige und gemütliche Stunde verbringen

Unser Motto :

Wege entstehen dadurch, dass wir sie gehen,
für das Dorf und die Menschen.

4.2 Organisation

Zurzeit arbeitet das NAK an der Homepage. Diese wird ab dem 1.1.2015 unter der Adresse www.frauenverein-gruesch.ch aufgeschaltet.

Die Homepage wird fortlaufend aktualisiert, somit können die Mitglieder jederzeit die aktuellsten Anlässe nachschauen.

SGF hat uns ein Passwort übergeben, mit dem die Mitglieder sich auf der SGF Homepage im Mitgliederbereich einloggen können. Den Mitgliedern wird das Passwort mitgeteilt. Für diejenigen, welche über keinen Internetanschluss verfügen, werden die Programme vierteljährlich im Volg, Bäckerei Hitz, Fundus, Wundertüta und auf der Gemeinde aufgelegt.

4.3 Kommunikation

Gerne informieren wir unsere Mitglieder per E-Mail.

- kurzfristig organisierte Anlässe
- Helferliste
- Mitteilungen, Anlässe und Kurse vom Kantonal oder Dachverband des Frauenvereins.

Die Mitglieder ohne E-Mail Zugang werden per Briefpost informiert.

4.4 Organigramm

Monika erklärt kurz das Organigramm. Zuerst die GV, bestehend aus den Mitgliedern, dann die Revisorinnen. Als Revisorinnen stellen sich Gerda Pleisch und Doris Niggli zur Wahl. Weiter folgen der Vorstand bestehend aus einer Präsidentin, Aktuarin/Vizepräsidentin, Kassierin und 2-3 Beisitzerinnen. Am Schluss die Verantwortlichen, welche die Anlässe organisieren.

4.5 Anlässe

Monika zeigt uns nun die verschiedenen Anlässe und Ideen auf.

Diese Anlässe sind bereits in Planung und einige kurz vor der Umsetzung.

- | | |
|---------------------------------|--------------------------------------|
| - Wünschata | gemeinsam mit dem gem. Chor Grösch |
| - Kinderartikelbörse | Monika Grolimund und Christine Peyer |
| - kreativer Nachmittag | Petra Sauter |
| - Schlitteln oder Schneewandern | Martina Sprecher |
| - Angebot am Gröschler Markt | Sina Berry |
| - Babysitter Kurs | Christine Peyer |
| - Vorträge (Eisenmangel 2015) | Monika Grolimund |
| - Frauenvereinsreise | variabel |
| - Weihnachtsfenster | variabel |

4.6 Ideen

- Spielplatzfest
- Velo-Fahr Kurs für Kinder
- Nähkurs
- Kochkurs
- Kranzen
- Frauenzmorga (ev. mit Landfrauen)
- Spielplatzangebot verbessern
- Fotoausstellungen

- Neu-Zuzüger-Empfang
- Grüscher Veranstaltungskalender
- Fahrdienst für Senioren
- Lauftreff

Das NAK freut sich über weitere Ideen und Anregungen. Wir hoffen, dass viele Frauen mitmachen und aktiv am Vereinsleben teilnehmen. Das NAK ist sich bewusst, dass nicht alle Ideen sofort umgesetzt werden können.

5 Finanzen

Vom ehemaligen Frauenverein geht bei erfolgreicher Neugründung ein Startkapital von Fr. 23'777.- an den neuen Frauenverein über.

Ganz herzlich möchten wir unseren Sponsoren, Ingenieurbüro Züst Haustechnik AG für die Kopien der Einladungen und Bachmann Getränke fürs Mineralwasser danken.

6 Jahresbeitrag

Die NAK schlägt vor, den Jahresbeitrag bei Fr. 30.- festzulegen.

7 Statuten

Christine liest die Statuten vor.

Änderungsanträge sind dem Vorstand bis Ende 2014 mitzuteilen. Der Antrag wird an der GV behandelt und die Mitglieder werden darüber entscheiden.

8 Pause

In der Pause bittet Monika, die Frauen, welche dem Verein beitreten möchten, sich einzuschreiben.

Martina Sprecher verteilt Anmelde-Zettel. Im Begegnungsraum sind 57 Frauen anwesend. Von diesen schreiben sich 51 als Mitglieder des Frauenvereins Grüsch ein. 3 Frauen haben sich im Voraus als Mitglieder eingetragen und gelten als entschuldigt. Somit zählt der Frauenverein Grüsch 54 Mitglieder.

8.1 Wahlen

Es werden zwei Stimmzählerinnen gewählt: Sarah Davatz und Monica Lietha. Die Versammlung beschliesst einstimmig und ohne Enthaltungen, den gesamten Vorstand und die Revisorinnen in einem Wahlgang zu wählen. Alle Vorstandmitglieder werden einstimmig und ohne Enthaltungen gewählt. Alle Vorstandsmitglieder werden für eine Amtsdauer von 3 Jahren gewählt.

8.2 Abstimmung Jahresbeitrag

Dem Jahresbeitrag von Fr. 30. - wird einstimmig und ohne Enthaltungen zugestimmt.

8.3 Abstimmung der Statuten

Die Statuten werden einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

9 Diskussionsrunde

- Cornelia Zimmermann fand es schade, dass wir die Fanaser Frauen nicht eingeladen haben. Das NAK hat im Vorfeld mit der Frauengruppe Fanas Kontakt aufgenommen. Zurzeit möchte Gruppe unter sich sein.
- Leni Walser glaubt, dass es die Bevölkerung gerne sehe würde, wenn der Frauenverein die Grabpflege wieder übernimmt. Zurzeit macht dies der Turnverein.
- Cornelia würde es sehr schön finden, wenn der FV vermehrt auch mit dem Vorstand der Kirche zusammen arbeiten könnte.
Monika findet es eine gute Idee. Der FV ist offen für verschiedene Zusammenarbeiten.
- Marili Lietha gratuliert dem NAK für die tolle Leistung und wünscht uns allen viel Erfolg.
- Nini Davatz ehemalige Präsidentin bekommt immer noch Post vom Plantahof mit Angeboten für verschiedene Kurse, obwohl sie schon lange nicht mehr im Amt ist. Gerne übergibt sie uns den Brief.
- Roberta Fahrner ist es ein Anliegen, dass man die Bedürfnisse der Senioren evaluiert.
Der FV hat Kontakt mit der Pro Senectute um die Bedürfnisse erkennen. Eine Umfrage wäre eine Möglichkeit. Wichtig ist, dass uns die Bedürfnisse mitgeteilt werden. Wir sind für vieles offen.
Die Angebote für die Senioren wurden auch nach der Auflösung der FV weitergeführt. Die reformierte Kirchgemeinde hat mehre Anlässe übernommen. Wir freuen uns über eine Zusammenarbeit mit der Kirche und der Pro Senectute.
- Cornelia Zimmermann nimmt die Gelegenheit wahr, um darauf aufmerksam zu machen, dass der Kirchenvorstand eine Kassierin sucht.

10 Abschluss

Petra bedankt sich bei Frau Hosang und Frau Hug mit einem Blumenstrauss.

Monika bedankt sich herzlich bei allen und lädt alle zu einer Gerstensuppe und einem Glas Wein ein.

Grüsch, 27. Oktober 2014

Aktuarin
Christine Peyer